

## Rückblick auf Baumpflanzung u. Müllsammlung im Mihlaer Tal

---

Auch in den letzten Schulwochen vor den Sommerferien waren unsere Umweltschüler nochmals aktiv. So wurde nach langjähriger Tradition am Naturlehrpfad, eine von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. gesponserte Flatterulme (Baum des Jahres 2019) gesetzt. Unterstützung gab es dabei vom Forstamt Hainich-Werratal durch Alexander Böttger und Revierförster Herbert Lauberbach. Auch der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal war mit Ranger Fritz-Armin Böttcher vertreten, der das Schild für den Baum des Jahres angefertigt hatte. Gäste waren Schulleiterin Kerstin Böttger aus Berka mit einer Abordnung ihrer Grundschüler, die gemeinsam mit den Regelschülern den Baum des Jahres vorstellten.

Alljährlicher Höhepunkt ist ein kleines Lagerfeuer am Ende der Veranstaltung. Die Schüler freuen sich stets darauf, Würstchen am Feuer auf Stöcken braten zu können. Für die Sicherheit des Feuers sorgten die Forstleute. Mit Gesprächen, Essen und Trinken klang die Baumpflanzung aus. Dabei ging auch ein herzliches Dankeschön der Schüler an die Mihlaer Bäckerei Eichholz, die ihnen in jedem Jahr dazu die Brötchen sponsert!

Auf ihrem Rückweg sammelten die Schüler dann gleich den entlang des Talweges liegenden Müll auf und staunten selbst, wie viele Müllsäcke sich dabei füllten und was die Leute so alles achtlos in den Wald und die Umgebung werfen.

S. Merten



Förster Herbert Lauberbach setzt mit Schülern den Baum



Alle Mitwirkenden am Pflanzort der Ulme



Im Mihlaer Tal wird durch die Umweltschüler Müll aufgesammelt